

Liebe Eltern,

Vorab möchte ich Ihnen allen alles Gute und vor allem Gesundheit für das Jahr 2021 wünschen!

Sie haben es sicherlich schon aus der Presse vernommen. Auch wenn die Zahlen der Krankenhausaufenthalte im Zuge der Corona-Pandemie weiterhin abnehmen, möchte die Regierung auf Nummer sicher gehen.

Daher wird der Code „Rot“ für das Unterrichtswesen bis zu den Karnevalsferien (diese beginnen mit dem Freitag 12.02.2021 – freier Tag) verlängert. Sollten die Zahlen weiterhin stabil sein, so bleibt es auch bei einer Woche Ferien. Sollten die Zahlen der Infektionen bzw. der Krankenhausaufenthalte wieder signifikant ansteigen, so kann es möglich sein, dass wir die Woche vor oder nach den Karnevalsferien eine Woche Fernunterricht für alle anbieten müssen.

Was bedeutet dies konkret?

- Die Schüler der 1.Stufe (1.und 2. Jahr sowie 3.PBU) kommen wie gewohnt jeden Tag zur Schule
- Die Stundenpläne der Schüler der 3.BU werden angepasst. Die Eltern dieser Schüler erhalten spätestens morgen ein weiteres Mail meinerseits.
- Alle anderen Schüler kommen weiterhin nach dem seit November geltendem Plan zur Schule
 - o Woche vom 18.01.-22.01.2021: Schüler der Gruppe 2
 - o Woche vom 25.01.-29.01.2021: Schüler der Gruppe 1
 - o Woche vom 01.02.-05.02.2021: Schüler der Gruppe 2
 - o Woche vom 08.02.-11.02.2021: Schüler der Gruppe 1 (Achtung: eventuell Fernunterricht – siehe oben).

Sobald ich Information zu der Fortführung des Unterrichts nach den Karnevalsferien habe bzw. zu Änderungen in der vorgesehen Planung, so werde ich Sie davon in Kenntnis setzen.

Zu Ihrer Information hier der Auszug aus dem Mail des Kabinetts der Unterrichtsministerin Frau Klinkenberg:

Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter,
Sehr geehrte Direktorinnen und Direktoren,

nach einer erneuten Versammlung der Bildungsminister mit den Experten des GEMS bitte ich Sie, folgende Informationen zur Kenntnis zu nehmen:

- Code ROT

Die Bildungsministerin hat auf Empfehlung der Experten beschlossen, den Code ROT mindestens bis zu den Karnevalsferien zu verlängern.

Die Experten haben erneut betont, dass Schulen nicht die treibende Kraft hinter der Epidemie sind. Diese Erkenntnis basiert auf einer umfassenden Analyse der Daten durch Sciansano, die seit September in Belgien erhoben wurden, einschließlich zum Zeitpunkt des Höhepunkts der zweiten Welle oder in den Wochen nach der Wiederaufnahme des Unterrichts nach den Herbstferien. Sie wird durch zahlreiche Studien bestätigt, die Wissenschaftler auf internationaler Ebene durchgeführt haben. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der

Website des Europäischen Zentrums für die Prävention und Kontrolle von Krankheiten:
<https://www.ecdc.europa.eu/en/publications-data/children-and-school-settings-covid-19-transmission>

Allerdings haben die Zahlen (Anzahl der Ansteckungen und der Krankenhausaufnahmen, Positivitätsraten), auch wenn sie sich in den vergangenen Wochen verbessert haben, laut Experten noch nicht den Schwellenwert erreicht, der Lockerungen erlauben würde. Die Anstrengungen müssen daher aufrechterhalten werden, zumal noch nicht bekannt ist, ob und wie sich die hoch ansteckende englische Variante des Virus bei uns weiterverbreitet.

- Karnevalsferien

Die Experten haben mit den Bildungsministern einen Plan B entwickelt für den Fall, dass die Infektionszahlen und Krankenhausaufnahmen ansteigen. Dieser sieht vor, dass der Präsenzunterricht vor oder nach den Karnevalsferien in den Grund- und Sekundarschulen eine Woche ausgesetzt wird und stattdessen in allen Schulstufen Fernunterricht erteilt wird, sollte das Infektionsgeschehen dies erfordern.

Ob dieser Fall eintritt, ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht klar, da es noch zu früh ist, die Auswirkungen der Feiertage und der Wiederaufnahme der beruflichen und schulischen Aktivitäten auf das Infektionsgeschehen zu erkennen und für Februar vorherzusagen. Auch beobachten die Experten weiterhin die Verbreitung der neuen Virusvariante.

Um Ihnen dennoch genug Vorlaufzeit zu gewähren, unterrichten wir Sie bereits jetzt über die Möglichkeit dieses Szenarios. Wir werden spätestens am 22. Januar 2021 entscheiden, ob der Präsenzunterricht ausgesetzt wird. Wir bitten Sie, sich auf eine mögliche Fernunterrichtswoche vor oder nach den Karnevalsferien vorzubereiten.

Ich wünsche Ihnen alles Gute,
liebe Grüße

Patricia SCHÄFER

Direktorin TI u. Direktorin BS
Schulgemeinschaft BS/TI